

Unterrichtsreihe: Kunst im DaF-Unterricht

Arbeitsmaterialien

03 Stühle erzählen

Lehrerkommentar

1. Ziele:

- Erkennen unterschiedlicher Anordnungen von Gegenständen, Ziehen von Schlussfolgerungen auf vorher stattgefundenen Handlungen
- Erkennen der Bedeutung von Distanz und Nähe der Gegenstände als Ausdruck von Emotionen der beteiligten Personen

2. Zeit:

- eine Doppelstunde = 90 Minuten

3. Unterrichtsverlauf:

Phase	Sozialform	Medien
1. Präsentation des Bildes	Plenum	- Foto
2. Bildanalyse nach den Vorgaben Fantasievolle Ergänzung des Bildes durch Hypothesenbildung: Wer hat dort gesessen?	Partnerarbeit	- Foto - Arbeitsaufträge
3. Mündlicher Vortrag der Ergebnisse/Verschriftlichung	Einzel-, Partnerarbeit	- Foto - bisherige Ergebnisse

Unterrichtsreihe: Kunst im DaF-Unterricht

Arbeitsmaterialien

4. Präsentation der Bildsequenz Fantasievolle Ergänzung der Bilder durch Hypothesenbildung: Schilderung des Verlaufs	Plenum Partnerarbeit	- Fotos - Arbeitsaufträge
5. Hausaufgabe: Verfassen eigener Texte zu der Bildreihe	Partnerarbeit	- Fotos

(Foto: R.E. Wicke)

4. Anmerkungen:



Aufgabe 1: Bildanalyse

Gebrauchsgegenstände bzw. Möbel wie Stühle gehören zu unserem täglichen Leben, und wir setzen ihre Existenz und ihre Nutzung stillschweigend voraus. Mit Hilfe dieses Bildes erkennen die TN, dass eine bestimmte Stellung von Stühlen auf die nutzenden Personen zurückschließen lässt bzw. deren Verhältnis zueinander. In mehreren Unterrichtsversuchen und Lehrerfortbildungsveranstaltungen wurde die Anordnung der Stühle dahingehend gedeutet, dass es sich bei den Nutzern um Personen aus einem Sanatorium oder Altersheim gehandelt haben musste, die eher zufällig in dieser Institution wohnten und somit kein verwandtschaftliches Verhältnis zueinander hatten. Die Tatsache, dass dieses Bild offensichtlich im Herbst aufgenommen wurde, was durch die gefallenen Blätter deutlich wird, verstärkt diesen Eindruck. Die Leitfragen sollen den TN bei der Bildbetrachtung Hilfestellung leisten bzw. sie dazu anleiten, diesen Bildausschnitt einzuordnen.

Unterrichtsreihe: Kunst im DaF-Unterricht

Arbeitsmaterialien



Aufgabe 2: Fantasievolle Ergänzung

Diese zusätzlichen Leitfragen helfen den TN dabei, fantasievolle Ergänzungen vorzunehmen und Informationen über einen fiktiven Personenkreis zu sammeln. Dabei werden sie motiviert, ihr Vorwissen aus der Erfahrung ähnlicher Situationen zu aktivieren und zu erweitern.



Aufgabe 3: Mündlicher Vortrag der Ergebnisse/Verschriftlichung

Die TN fassen ihre Eindrücke, Vorschläge und Ideen zu dem Bild zunächst mündlich zusammen. Dabei entscheiden sie sich schon im Vorfeld für eine bestimmte Textsorte. Dies kann eine Kurzgeschichte, ein Tagebucheintrag oder ein Brief usw. sein. Sie können aber auch eine Unterhaltung zwischen den Personen skizzieren, die sie anschließend als kurzen Sketch vor der Klasse aufführen können. Dabei dürfen notierte Stichwörter als Argumentationshilfen sowohl für den mündlichen Vortrag als auch später für die Verschriftlichung verwendet werden.

Durch den Vortrag werden die TN zunächst auf die Präsentation eigener Interpretationen vorbereitet. Bei der Präsentation lernen die TN von den restlichen TN, indem sie nicht nur sprachliche Formulierungen übernehmen, sondern auch alternative Stellungnahmen zur Kenntnis nehmen, akzeptieren und/oder in Frage stellen können. Die anschließende schriftliche Fixierung trägt wesentlich zur Festigung der Unterrichtsinhalte bei.



Aufgabe 4: Ergänzung der Bildsequenz

Die Bildsequenz zeigt den TN auf, dass sie aus der unterschiedlichen Stellung der beiden Stühle einen Handlungsstrang erkennen können. Da ihnen solche Situationen nicht unbekannt sind, können sie aufgrund ihrer lebensweltlichen Erfahrung erkennen, dass die unterschiedliche Positionierung der Stühle Stimmungen der Personen aufzeigt, die vor Kurzem darin gesessen haben. Dabei

Unterrichtsreihe: Kunst im DaF-Unterricht

Arbeitsmaterialien

sollen die TN auch wahrnehmen, dass Distanz und Nähe der Objekte ebenfalls eine wichtige Rolle spielen.

Da es sich (nur) um zwei Stühle handelt, werden vermutlich Deutungen vorgetragen, bei denen entweder ein Liebespaar, zwei Freunde/Freundinnen oder zwei Geschäftspartner eine Rolle spielen. Die TN sollen ebenfalls erkennen, dass im Verlauf der Handlung ein Konflikt zu einer totalen Entfremdung führt.



Aufgabe 5: Verfassen eines eigenen Textes/Theaterstücks zu der Bildsequenz

Die TN sollen einen zusammenhängenden Text zu der Bildsequenz verfassen, mit der sie ihre Interpretation der Sequenz ausführlicher belegen. Durch die Verschriftlichung sollen sie die Gelegenheit erhalten, den Zusammenhang ausführlich zu beschreiben.

Für die Anfertigung eines kurzen Theaterstücks sollen die TN (stichwortartig) ein Drehbuch anfertigen, mit dessen Hilfe sie ihre Präsentation vorbereiten. Durch die gemeinsame mündliche Präsentation werden sie zur dramapädagogischen Umsetzung der Bildsequenz angeleitet.